

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 37 (1955)
Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher auf den Weihnachtstisch

Für junge Mädchen, die im nächsten Frühjahr ins Welschland oder ins Ausland gehen wollen, ist vom Schweizerischen Verein der Freundinnen junger Mädchen wiederum der

kleine Wandkalender

herausgebracht worden. Er hat lose Blätter, die umgelegt werden, so dass das darauf verzeichnete wertvolle Adressenmaterial (Stellenvermittlungsbüro und Auskunftsstellen der «Freundinnen» in der Schweiz und im Ausland, Bahnhofwerke und Wohnheime) sowie die guten Hinweise auf Berufsberatung und Literatur nicht verloren gehen.

Erhällich in deutscher oder französischer Sprache und kann bei Fräulein Alice Eckenstein, Dufourstrasse 42, Basel, bestellt werden. Einzelexemplare kosten 75 Rappen; bei Abnahme von mindestens 12 Stück erfolgt eine Reduktion auf 45 Rappen pro Stück. Fa.

Wandelsterne, Gedichte, ein Buch von Wanderschaft und Wiederkehr von Martha Hofmann, im Jupiter Verlag, Wien II.

Gedichte, die nicht nur voll Wohlklang über uns hinklingen, wir müssen sie uns aneignen, denn wo von sich in gemeisterter Sprache künden, ist erlebtes, oft erlittenes Leben. El. St.

Die Jägerin, von Eugen Wyler, Bubenbergr Verlag, Bern, Fr. 13.45.

Huberta, des Forstmeisters Tochterlein, gerät durch Heirat aus dem grünen Wald in das Chaos der Grossstadt, wo ihr Gatte, «ein Mann von Tugend, Rechtlichkeit und strengem Ehrbegriff... nie Zeit für sich selber hat, nicht für die Kinder, nicht für sie. Er eilt Sprung um Sprung, von Geschäft zu Geschäft, von Sitzung zu Sitzung... Und doch ein Trost bleibt ihm in Stunden des Aergers immer, sein Haus, sein Weib und seine Kinder. Wenn er genug des Ringens und des Kampfes hat, ist hier bei den eigenen Lieben sein Platz». So schreibt der Verfasser. Anstatt das Huberta ihrem Mann eine Kameradin ist, will sie ihn verlassen. Nur die politische Niederlage des Gatten und der damit verbundene Gewinn an Freizeit rettet die Ehe. Schön ist es, mit dem Verfasser durch den raunenden und rauschenden Wald zu streifen und seine Schönheiten in uns aufzunehmen. Aber der Untertitel des Buches «Aus dem Leben einer mutigen Frau» ist fehl am Platz. D. v. S.

Sternenfall, ein Geschichtenbuch für das Alter, mit Bildern von Wolfgang Felten, im Rufer Verlag, Gütersloh.

Es ist eine gute Idee, dieses handliche, kleine Buch mit den 18 einführend ausgewählten kurzen Erzählungen in deutlich grossem Druck, welche sich gut zum Selberlesen mit alten Augen, oder zum Vorlesen eignen.

Wir finden, auch den älteren Generationen vertraute Namen unter den Autoren, wie Hebel, Rogesser, Paul Ernst und andere, und freuen uns an den gemütvollen Bild-Einlagen. El. St.

Die Regulierungskräfte im Seelenleben, von Franziska Baumgarten, Francke Verlag, Bern, Fr. 2.90.

Die bekannte Psychologin untersucht hier jene Kräfte, die das Seelenleben regeln, ordnen, bereichern zugunsten des seelischen Gleichgewichtes und der Befreiung von den Menschen bedrückenden Angst und Unsicherheit. Es gilt, die Menschen in unserer Zeit leidensfähig zu machen, damit sie nicht wie die Helden unserer modernen Dichter und Dramatiker vor jeder Widrigkeit knieweich kapitulieren» (Dorothy Swanson). Die Entgegnung und Entgöttlichung der Menschen macht rasende Fortschritte, und ein allgemeiner Missionsstört die Beziehungen der Menschen untereinander. «Ohne Wurzel und Bindung im Religiösen, Tra-

ditionellen, Kultischen, lässt sich eben kein Leben aufbauen». Unsere Vorfahren wussten noch, dass die Bedrohung das Leben kostbar macht. Mit einem heidnischen «Ja» begegneten sie den Freuden wie Schmerzen, der Doppelgestalt des Lebens, als Ritter zwischen Tod und Teufel. Möge dieses warmherzig und kurzweilig geschriebene Büchlein, das die schmerzvolle Seite unseres Innenlebens tiefenpsychologisch entschlüsselt, den leidenden Zeitgenossen in ihren Krisen, Schwächen, Defekten und Verkehrtheiten helfen. Dr. D. v. S.

«Fromm in der Zürcher Reformation», von Veronika Günther, Verlag H. R. Sauerländer, Aarau.

Friedrich Rankes Vermutung, dass «fromm» anlässlich der reformatorischen Rechtfertigungslehre aus der ethischen in die religiöse Sprachpraxis übergetreten sei, gab den Anlass zu dieser Dissertation und Richs Ausspruch, dass eine genauere sprach- und begriffsgeschichtliche Untersuchung dieses Wortes wertvolle religionsgeschichtliche Ergebnisse zeitigen würde. Anhand eines reichen Quellen- und Literaturhinweises vermag der Leser die kolossale Arbeit und exakte wissenschaftliche Forschung der Doktorandin zu würdigen. Zudem ist vollendete Eindringlichkeit und Klarheit der Sprache ein Ideal. Ihm immer näher zu kommen, ist eine hohe sittliche Leistung. Aber — auch leblose Gesteine wandeln ihre Gestalt. Wie ein lebendes Wesen aber wirkt die Sprache, die sich aus eigener Kraft immer wieder verjüngt, wächst und reicher wird. D. v. S.

Das Geheimnis ist gross, ein Ehebuch, von Dr. med. Theodor Bovet, Verlag Paul Haupt, Bern.

Der Verfasser hat sein erstes, in 83 000 Exemplaren erschienenes Ehebuch in ganz neuer Bearbeitung herausgegeben. Bovet stellt das Mysterium, die ganzen physischen und psychischen Aspekte des Ehelebens unter einen göttlichen Masstab, womit er die Ehe aus den rein körperlichen und materiellen Belangen herausnimmt und in eine von Gott gesetzte Ordnung einreicht. Als Psychiater und langjähriger — kirchlicher — Eheberater will er Hilfe bringen in ein Problem, dessen gute Lösung für das Glück des einzelnen, der Familie, ja des Volkes mit viel mehr Verantwortungsgefühl von der Allgemeinheit behandelt werden müsste. El. St.

Heilige Schranken, von Elisabeth Dreisbach, Christliches Verlagshaus GmbH, Stuttgart W.

Die uralte ewige Geschichte der Liebe einer Frau zu dem Gatten einer anderen, des schweren inneren Kampfes zum Verzicht um zur weiteren treuen Erfüllung all der vielfältigen Pflichten, die ihr als Schwester und Lebensgefährtin ihres verwitweten Bruders und seiner Kinder im verwaisten Pfarrhaus obliegen.

Das Alpenröseln und Der Hirtensepp, zwei Erzählungen von Eduard Schreiner, Christliches Verlagshaus, Stuttgart.

Zwei gemütvollen, kleine Erzählungen, wie man sie gerne an ein Krankenbett bringt oder der alten Grossmutter im Lehnstuhl, weil sie das Herz erwärmen und die Hände zum Halten des kleinen Bandes nicht ermüden.

Was Eva wünscht, ein Buch für den jungen Adam von heute, von Erika G. Schubiger, Rex Verlag, Luzern.

Dieses inhaltsreiche kleine Buch, so quasi die Ergänzung zu dem früher erschienenen Was Adam gefällt, behandelt aus grosser Lebenserfahrung und Menschenkenntnis heraus das, was die jungen, ehereifen Menschen gegenseitig beim ändern Geschlecht suchen und erwarten für eine Eheschliessung, einen glücklichen Fortlauf des gemeinsamen Lebens. Erika Schubiger ist Eheberaterin, betreut eine Stelle zur Eheanbahnung. Ihre Auffassungen über die Ehe sind fest verankert in den Lehren der katholischen Kirche; jedoch aus der Schau einer weltweiten Lebensauffassung und aus der Liebe zu den Jungen, ihr Glück Suchenden, und zu den Alten, durch Rücksichtslosigkeit, Gleichgültigkeit und gegenseitigem Sich-Nicht-verstehen es Verlierenden, weiss sie mit tiefer Einfühlung und scharfer Beobachtung auf viele oft nur kleine Dinge hinzuweisen, die das Glück einer Ehe zerstören können. Sie zeigt dem Manne, wie die Eva von heute eine andere geworden ist als diejenige früherer Epochen, und heute jede Frau, die vielleicht selber gar nichts von einer Frauenbewegung ahnt, doch ein Produkt derselben ist, und keineswegs nur nach früheren Massstäben aufgefasst und behandelt werden darf. Ein sehr wertvolles kleines Buch für junge Leute, beiderlei Geschlechts! El. St.

Das neue Lied, Irma Petzold-Heinz, Christliches Verlagshaus, Stuttgart W.

Für die ältere Generation sind das nicht neue Lieder, sondern vielfach die Altvertrauten, die uns beim Abendgessen mit den Eltern, in der Sonntagsschule, im alten Kirchengesangbuch lieb und vertraut gewesen sind und unser religiöses Leben durch die Kinderjahre begleitet haben. Und es sind Bilder und Erzählungen aus jener Zeit, da tapfere Kämpfer für den protestantischen Glauben oft aus dunk-

MONT BLANC

Neu und begeisternd: die Flügelfeder von Montblanc mit dem einzigartigen Velourschliff für besonders angenehmes Schreiben. Schwarz, Fr. 38.-
Weiteres Modell, schwarz, blau, rot oder braun, Fr. 25.-
passende Druckstift, Fr. 17.- und 13.-

Rüegg-Naegeli
Fulli-Spezialist, Bahnhofstr. 22, Zürich

Grosse Auswahl in Goldborden und kunstgewerblichen Geschenkartikeln!

Jakob Benz & Co.
Tapeten und Vorhänge
Zürich, Scheffhauserstrasse 32
26 23 81

B Tägliche Fragen???

Wie Rasch gut preiswert
Was Tellerservice
Wann 11.00 bis 14.00 täglich
Wo Gipfelstube Marktgasse 18
W. Bartschi Sohn Tel. 24 50 16

Maruba Schaumbäder

Ein Geschenk für die ganze Familie:
Der Frau bringen sie Jugend, Schlantheit und Schönheit —
Dem Mann gute Laune u. Wohlbefinden —
Den Kindern Sauberkeit und Vergnügen.

Verlangen Sie ausdrücklich MARUBA, das Schaumbad mit den feinsten natürlichen ätherischen Ölen, welches den hautschädlichen Keim des Badesewassers neutralisiert.

MARUBA ist vorrätlich: nur 30 bis 40 Rp. für 1 Vollbad.

Glasflaschen à Fr. — 70, 3.45, 4.50, 14.40, 17.15 und 24.75 in den Parfums FICHTEN (mit oder ohne CHLOROPHYLL), ROSE, LAVANDE, EAU DE COLOGNE und SUMMERRAIN in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Colporteur.

Zum 75. Geburtstag erstmals in deutscher Uebersetzung:

HELEN KELLER

Licht in mein Dunkel

170 Seiten
Ganzleinen
Fr. 7.30

Die weltbekannte, blinde und taubstumme Autorin vermittelt hier einen fesselnden Einblick in die religiösen Erkenntnisse und Kräfte, die ihr zu ihrem einzigartigen Sieg über die körperlichen Gebrechen verhalfen.

Neue Zürcher Zeitung: «Helen Keller beweist hier aufs neue, in welchem Masse ihre Gebrechen sie zu den Kraftquellen eines intensiven inneren Lebens geführt haben.»

Stuttgarter Zeitung: «Ueberwältigend wie in jeder Lebensäusserung zeigt sich auch hier die ungeheure Leistung.»

ELSAMAMMAR UND FELIX MOESCHLIN

Ich bin dein und du bist mein

Kein erdichteter Roman könnte packender sein als dieser Briefwechsel, einer grossen leidenschaftlichen Liebe und einer vorbildhaften Ehe.

ARTEMIS
612 S. DM. 17.80 / Fr. 18.50

Soeben erschienen:

Deschimmy
Eine fröhliche und spannende Affengeschichte für 8-11jährige
Fr. 8.95

FRIDEL LANG-KECK

Märcchen aus dem Bündnerland
Mit Bildern von Alois Carigiet
Fr. 13.40

GIAN BUNDI

Drei Männer im Schnee
Das fröhliche Buch, soeben verfilmt
Fr. 11.45

ERICH KÄSTNER

Einkleben der Geschlechter
Sexuelle Fragen in unserer Zeit
Fr. 19.75

OSCAR FOREL

Einkleben der Geschlechter
Sexuelle Fragen in unserer Zeit
Fr. 19.75

OSCAR FOREL

In allen Buchhandlungen
RASCHIER VERLAG

Ein nettes Geschenk

und ungemein praktisch ist unser Schlüsselteil in Schiffform, Sorgfältig und aus bestem Boxal gearbeitet, kostet es doch nur Fr. 6.80. Vergessen Sie nicht: offen in der Tasche getragene Schlüssel zerreißen mit der Zeit das Futter!

BAND-Genossenschaft Bern
SELBSTHILFEWERK DER KRANKEN
Helvetiastr. 14, Tel. (031) 3 06 63

In neuer Ausgabe ist soeben erschienen:

Josef Reinhart: Heinrich Pestalozzi
Ein Lebensbild. 14.—16. Tausend. 333 Seiten. Mit acht Kunstdrucktafeln. Leinen Fr. 12.50

«Das herrliche Buch, das uns Josef Reinhart geschenkt, darf in keinem Haus fehlen, es soll nicht nur einmal im Familienkreis gelesen werden, sondern immer von neuem wieder, denn es ist eine Gabe, deren wir bedürfen, ob alt oder jung, reich oder arm.»
Heinrich Pestalozzi hat der Solothurner Dichter sich selber ein Denkmal gesetzt.»
Martha Rängler

Neue Weihnachtserzählungen:

Luise Wolfer: Ein Stern ist aufgegangen
Neue Weihnachtsgeschichten.
Geschenkbändchen Fr. 2.—

Vier meisterhaft erzählte Weihnachtsgeschichten, erfüllt vom Weihnachtsereignis und von Bruderliebe.

Martha Wild: Weihnachtsglanz
Vier Erzählungen zum Christfest, Fr. 2.—
Schlichte, lebenswahre Weihnachtsgeschichten, gut geeignet zum Erzählen an Weihnachtsfeiern.

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

in ZÜRICH
Hotel Augustinerhof
St. Peterstr. 8 Nähe Bahnhofstr./Paradeplatz
Tel. (051) 25 77 22

in DAVOS-PLATZ
2 Min. v. Bahnhof
Tel. (083) 3 60 21
Hotel Rätia
GEPFLEGE ALKOHOLFREIE HOTEL-RESTAURANTS
An zentraler Lage.
Gut eingerichtete Zimmer und behagliche Außenanlagen. Jahresbetrieb.
Leitung: Schweizer Verband Volkswirtschaft.

Der Not heraus diese Lieder gesungen haben: «Breit aus die Flügel beides oder «Auf, auf mein Herz mit Freude», «Was Gott tut, das ist wohlgetan» und viele andere. Alt und doch neu — denn die Verkündigung, die sie bringen, ist alle Tage neu. El. St. Taschenkalender. Der «Kleine» Taschenkalender, von Büchler & Co., den Frauen zugesandt, ist erschienen, ebenso diejenigen des «Schweizerischen Samaritervereins», und der Zentralstelle für das Schweizerische Ursprungszeichen. Alle hübsch, handlich, in Format und Inhalt eine Zier jeder Frauenhandtasche!

Eine Handbreit vor Gott, von Hans Dittler. Christliches Verlagshaus GmbH, Stuttgart W.

Wie frühere Erzählungen dieses Verfassers, stellt auch diese die Menschen mitten hinein in das Leben der Gegenwart. In eine Gegenwart, die sich ständig mit den Problemen Technik - Mensch - Natur auseinandersetzen hat, und in welcher uns noch tief in Gott ruhende Seelen nicht ständig in Gefahr sind, sich an den Alltag, den Materialismus zu verlieren.

«Miteinander o ir Gmeind»

Das kantonalbernerische Aktionskomitee für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde gibt eine Veranschaulichung heraus, die in ansprechender und geschickter Art für ein staatsbürgerliches Miteinander von Mann und Frau wirbt; auf hoffnungsvoll grünem Grund zeigt sie in stilisierter Darstellung Mann und Frau an der Urne (Entwurf: René Alt haus, Bern). Der Erlös aus dem Markenverkauf soll auch die Aufklärungsarbeit finanzieren helfen, die auf die kommende Abstimmung über das fakultative Stimm- und Wahlrecht der Bernerinnen in Gemeindegemeinschaften hin geleistet werden muss. (Die Marke kostet 20 Rappen; Bogen zu 25 Stück können beim Sekretariat des Aktionskomitees, Zeughausgasse 31, Bern, bestellt werden.) G. M.

Heift der UNICEF!

Endlich sind die UNICEF-Glückwunschkarten entworfen und wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr wieder recht viele verkaufen können. Depositive sind ausser der Zürcher Frauenzentrale ebenfalls Jelmolli und Büro-Fürrer. Es werden zwei Se-

rien geliefert, die eine mit den 5 verschiedenen Kindersujets, die andere mit den Flaggen der UNO-Staaten, beide mit oder ohne Glückwünsche in den 5 Sprachen der UNO. 1 Schachtel mit 10 Karten und Kuverts kostet Fr. 4.20.

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen bestens, denn die UNICEF ist ein Werk, das in der ganzen Welt Gutes zu stiften vermag, wenn man es unterstützt.

Veranstaltungen

Zürich: Die Sektion Zürich der Schweizerischen Vereinigung für Sozialpolitik veranstaltet am Freitag, den 9. Dezember 1955, um 20 Uhr, im Restaurant «Urania», Zürich, 1. Stock, einen Vortragsabend, an dem Herr Dr. P. Binswanger, Sektionschef im Bundesamt für Sozialversicherung in Bern, über «Die eidgenössische Invalidenversicherung in Sicht» sprechen wird. Anschliessend findet eine Aussprache statt.

Frauenfeld: Verband für staatsbürgerliche Frauenarbeit. Dienstag, den 13. Dezember, 20 Uhr, im alkoholfreien Volkshaus Helvetia. Adventsabend, Musikalische und andere Darbietungen der Mitglieder.

Bern: Verein ehemaliger Schülerinnen der Töchter schule, Bern. Weihnachtsfeier Mittwoch, 14. Dezember 1955, 19.15 Uhr, im Casino Burgerratsaal. Programm: Allgemeines Gesänge. Trio Nr. 1, Cdur, K. V. von W. A. Mozart. Die Berner Studentinbühne spielt: Das Apostelspiel von Max Meili. Gemütliches Beisammensitzen.

Radiosendungen

vom 11. bis 17. Dezember 1955

sr. Montag, 12. Dezember 14 Uhr: Notiers und probiers: Knigge für Hausfrau und Verkäuferin. — Mittwoch, 14. Dezember, 14.00 Uhr: Frauenstudium: Wie sie leben... In einem ländlichen Pfarrhaus. — Donnerstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr: Neue Kinderbücher. — Freitag, 16. Dezember, 14 Uhr: Die halbe Stunde der Frau: 1. Lebensgestaltung der Frau. 2. Was mer so erläßt.

Redaktion:

Frau El. Studer-v. Goumoëns, St. Georgenstrasse 68, Winterthur, Tel. (052) 2 68 69

Verlag:

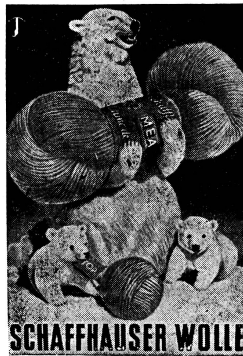
Genossenschaft «Schweizer Frauenblatt», Präsidentin: Fr. Dr. E. Nägeli, Trolstrasse 28, Winterthur

«ELMÜ» la Wachskerzen

Reinwachs-, Dekorations-, Advents- und Weihnachtskerzen, Christbaum- und Tischkerzen, 12er, 15er, 20er, 25er und Burchenlänge u. schöne Brenndauer zeichnen sie sich aus! Bestellen Sie jetzt, ich bediene Sie gerne! Fündschneide für Kerzen! Mit höchster Empfehlung! S. Müller, Wetzikon (Zch) Tel. 97 85 76 Fabr. von Seifen, Kerzen, chem. Produkten

Bieri Möbel seit 1912 getriggen prosviert fabrik in RUBIGEN Bern

Filliale: Interlaken Jungfraustr. 38



SCHAFFHAUSER WOLLE



Christbaumständer «BÜLACH»

aus strahlendem, starkem Grün glas. Der Baum bleibt lange frisch und grün, weil er im Wasser steht. Die Nadeln fallen weniger ab. Grosse Standfestigkeit, Geringere Brandgefahr, weil der Baum nicht dürr wird.

Ladenpreise:

- Kleines Modell für Bäume bis 1 1/2 m Fr. 6.—
- Grosses Modell für Bäume bis 2 1/2 m Fr. 7.70
- «Mignon» für Bäume bis 1 m Fr. 4.80



Glasstern «Bülach» als Kerzenhalter, geeignet für Tischdekoration, Fr.—75
Geschenkpäckung enthaltend 6 Sterne mit passenden Kerzen Fr. 5.80

Erhältlich in den Haushaltungsgeschäften, Eisenhandlungen usw.

Glashütte Bülach AG

Nur für Frauen

schrieb Frau Helene Meyer aus der reichen Lebenserfahrung einer Mutter, die vier Kinder aufgezogen hat und sich durch schwere Probleme hindurchgekämpft hatte, ihr Werk:

Dein Glück liegt ganz in deiner Hand

Dieser Begleiter zu erfülltem Frauenleben ist eine prächtige Weisung durch die Klippen und Nöte des Frauenlebens. Ein reiches Buch, traulichem Lebensweisheit, das über die Eigenart von Mann und Frau, vorerliche Beziehungen, Gestaltung der Ehe zum Kunstwerk, Heimgestaltung, höhere Aufgaben der Frau u. a. Wertvolles sagt.

Der bekannte Eheberater Dr. Th. Boyet meint: «Auch mir hat das Buch von Frau Meyer sehr gut gefallen. Die praktischen Beobachtungen und Ratschläge sind aussergewöhnlich.» 132 Seiten, Ganzleinen Fr. 980. Erhältlich in jeder Buchhandlung; erschienen im Verlag Paul Haupt, Bern.

Extrawarme Damen-WINTER-SCHUHE und Apres-Ski



Rassiger Trotteur Wildleder schwarz 37.80 Seal Box braun oder schwarz 39.80

mit Seehund-Einsatz leichte Gummisohlen

Elegantes Knöchelstiefel mit Seehundkragen, Reissverschluss, Wildleder schwarz 39.80

Grosse Auswahl in anderen Modellen und bequemen Formen. Spezial-Schuh-Haus Weibel Zürich 1 Storchengasse 6



1956 Kaiser's Haushaltungsbuch hilft sparen Verlag Kaiser & Co. AG Bern MIT WENIG MÜHE erhält Jedermann ein klares Bild, was in der Haushaltung das Jahr hindurch ausgegeben wird. Kaiser's Haushaltungsbuch ist erhältlich in Buchhandlungen u. Papeterien Preis Fr. 5.30 Die Schweizer Familien- und Frauenzeitschriften empfehlen dieses Buch wärmstens.

Und auf Weihnachten...

- Aachener Printen
 - Lübecker Marzipan
 - Nürnberger Lebkuchen
 - Dresdner Stollen
 - Baumkuchen
 - Panforte di Siena
- bei Delikatessen-Günnlen Limmatquai 52, unter den Bögen Zürich 1

Ein Abonnement auf das Schweiz. Frauenblatt

Modische Schürzen für Damen und Kinder

in grösster Auswahl im Schürzen-Spezialgeschäft

Louise Gruber

Strehlgasse 2, Ecke Weinplatz

TAPETEN SPÖRRI AG

Innendekoration Zürich Talacker 16 Telephone 23 66 60

Warum gefällt Ihnen diese Gruppe?



Weil sie eine rassige Linienführung besitzt, leichte, elegante Füsse hat und überaus bequem ist. Dazu fröhliche, leuchtende Stoffe, beste Verarbeitung, alles ist darin vereint! 3teilige Gruppe in apertem Wollstoff Fr. 1250.—

Schubiger Möbel

Zürich 1, beim Central Zürichstrasse 45 Tel. (051) 34 00 36

Wir laden Sie ein zur Weihnachts-Ausstellung



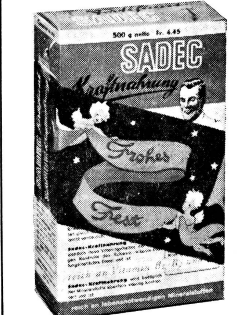
Kunstgewerbe St. Peterstrasse 11 Telefon 23 30 89 Zürich 1 Im Dezember über Mittag geöffnet



Zürich Schipfe 3 Tel. 23 91 07

J. Leutert Metzgerei Zürich 1 Spezialitäten in Fleisch- und Wurstwaren Schützengasse 7 Telephone 23 47 70 Telephone 27 48 88 Filiale Bahnhofplatz 7

FOURRURES Rückmar PELZE ZÜRICH BAHNHOFSTRASSE 35 bietet Qualität zu vorteilhaften Preisen

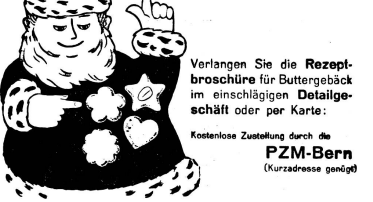


SADEC Kraftnahrung

Reich an Vitaminen B₁, B₂ und D, Mineralsalzen und Traubenzucker. SADEC-Kraftnahrung in der ansprechenden Weihnachtspackung ist ein überall willkommenes Geschenk für gross und klein. Geschenkpackung zu 500 g netto Fr. 2.95. Verlangen sie bitte Grattlemuster und Weihnachtsprospekt!

Aktiengesellschaft SADEC Rütli/ZH

Feines Weihnachtsgebäck gibt's mit Butter



Verlangen Sie die Rezept-broschüre für Buttergebäck im einschlägigen Detailgeschäft oder per Karte: Kostenlose Zustellung durch die PZM-Bern (Kurzadresse genügt)

Ein guter Rat! Verwenden Sie zum Backen und Kochen die immer noch verbilligte la Frisch-Kochbutter: 1 kg Fr. 7.60 500 g Fr. 3.80 250 g Fr. 1.90

PROPAGANDEZENTRALE DER SCHWEIZERISCHEN MILCHWIRTSCHAFT, BERN

Inserate im «Schweizer Frauenblatt» haben Erfolg